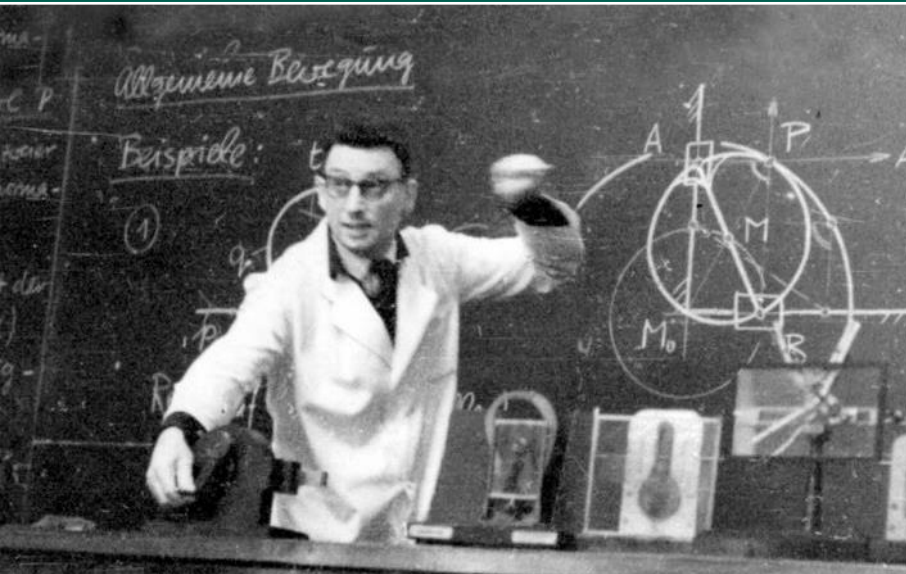


Chemnitz gehört zu den Top Ten der lebenswertesten Städte Deutschlands. Laut einer Studie des Handelsblatts und Prognos erreicht Chemnitz Platz 10 unter 68 Großstädten. Im Dynamik-Ranking belegt Chemnitz Platz 2.



- 251.699 Einwohner (Ausländeranteil 14,68 Prozent)
- mehr als 18.500 Unternehmen, davon 7.000 nach 1995 neu gegründet
- traditionelle Stärken: Maschinen- und Anlagenbau, Automobilindustrie, Mikrosystemtechnik



- 1836** Gründung der Königlichen Gewerbschule zu Chemnitz
- 1953** Neugründung als Hochschule für Maschinenbau Karl-Marx-Stadt
- 1986** Verleihung des Status „Technische Universität“



Campus Reichenhainer Straße



Straße der Nationen



Wilhelm-Raabe-Straße



Erfenschlager Straße

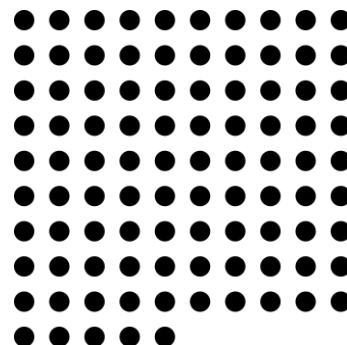


8.273 Studierende

waren im Wintersemester 2024/2025 eingeschrieben, darunter 3.906 Frauen.



32,9 % internationale Studierende aus 93 Ländern studierten 2024 an der TU Chemnitz.



97 grundlegende und weiterführende Studiengänge

bot die TU Chemnitz im Wintersemester 2024/2025 an: 33 Bachelor- und 60 Masterstudiengänge, 2 Diplomstudiengänge sowie 2 Studienangebote am Zentrum für Lehrerbildung.



171 Professuren

gab es 2024 an der TU Chemnitz. Hinzu kamen 14 Juniorprofessuren.



2.359 Personen arbeiteten an der TU, etwa 44,2 % von ihnen wurden über Drittmittel finanziert.



1.727 Absolventinnen und Absolventen haben im Prüfungsjahr 2024 ihr Studium an der TU Chemnitz abgeschlossen.



110 Promotionen und 1 Habilitationen wurden 2024 abgeschlossen.

Stand: 2025



3 Kernkompetenzen

hat die TU Chemnitz, in denen wichtige Fragestellungen der Zukunft bearbeitet werden:
Materialien und Intelligente Systeme, Ressourceneffiziente Produktion und Leichtbau sowie Mensch und Technik.



27 Unternehmen

wurden 2024 mit Unterstützung der TU Chemnitz, des Gründernetzwerks SAXEED und des TUClab ausgegründet. Darüber hinaus wurden 63 weitere Gründungsprojekte in Chemnitz betreut.



1,2 Millionen gedruckte Bücher und Zeitschriften

sowie 642.000 digitale Medien stellte die Universitätsbibliothek 2024 zur Verfügung. 12.500 Bibliotheks-nutzerinnen und -nutzer wussten dies zu schätzen.



119,2 Millionen Euro erhielt die TU Chemnitz im Jahr 2024 als staatlichen Zuschuss.



81,7 Millionen Euro Drittmittel

warben TUC-Forscherinnen und -Forscher 2024 ein.



1.218 Projekte

wurden 2024 durch Drittmittel finanziert.



1.483 Publikationen

von TU-Mitgliedern und -Angehörigen sind 2024 erschienen und in der Universitätsbibliografie zu finden.

Stand: 2025



**Prof. Dr.
Gerd
Strohmeier**
Rektor



**Prof. Dr.
Thomas von
Unwerth**
Prorektor für
Transfer und
Weiterbildung



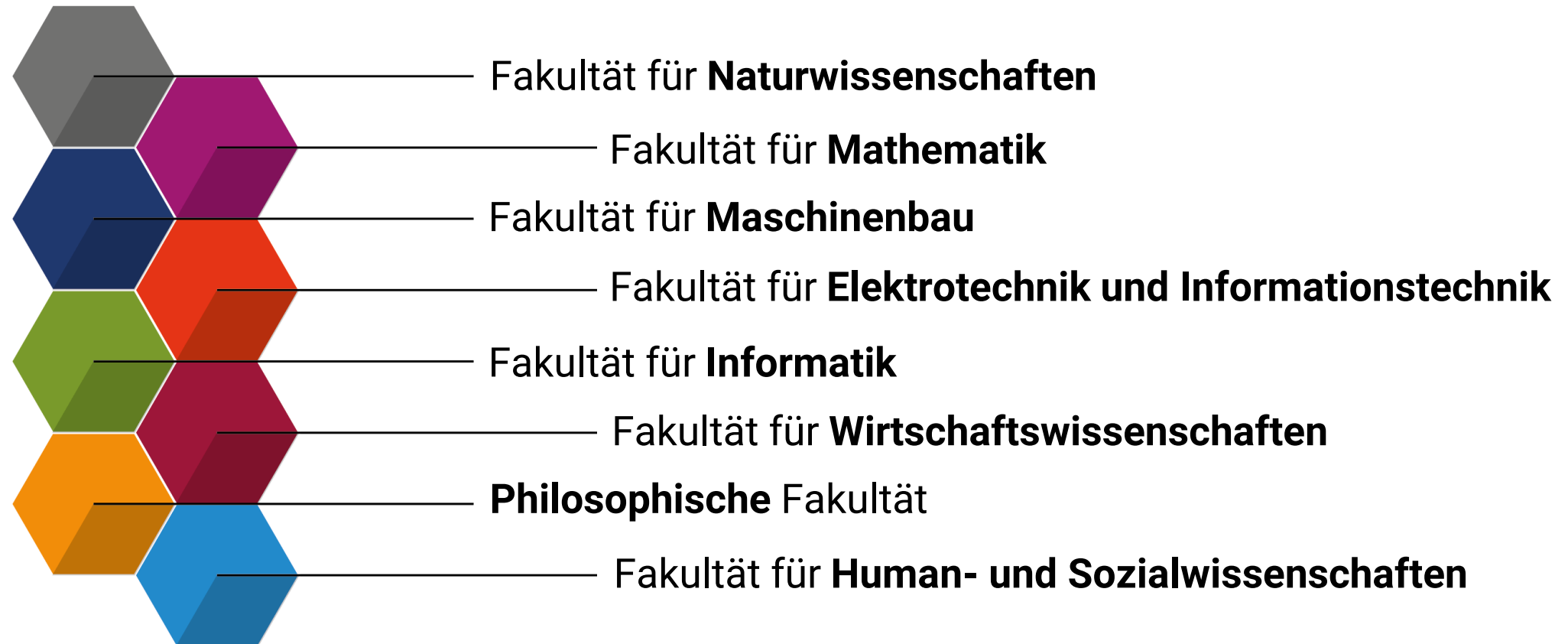
**Prof. Dr.
Anja Strobel**
Prorektorin für
Forschung und
Universitäts-
entwicklung



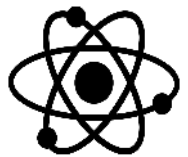
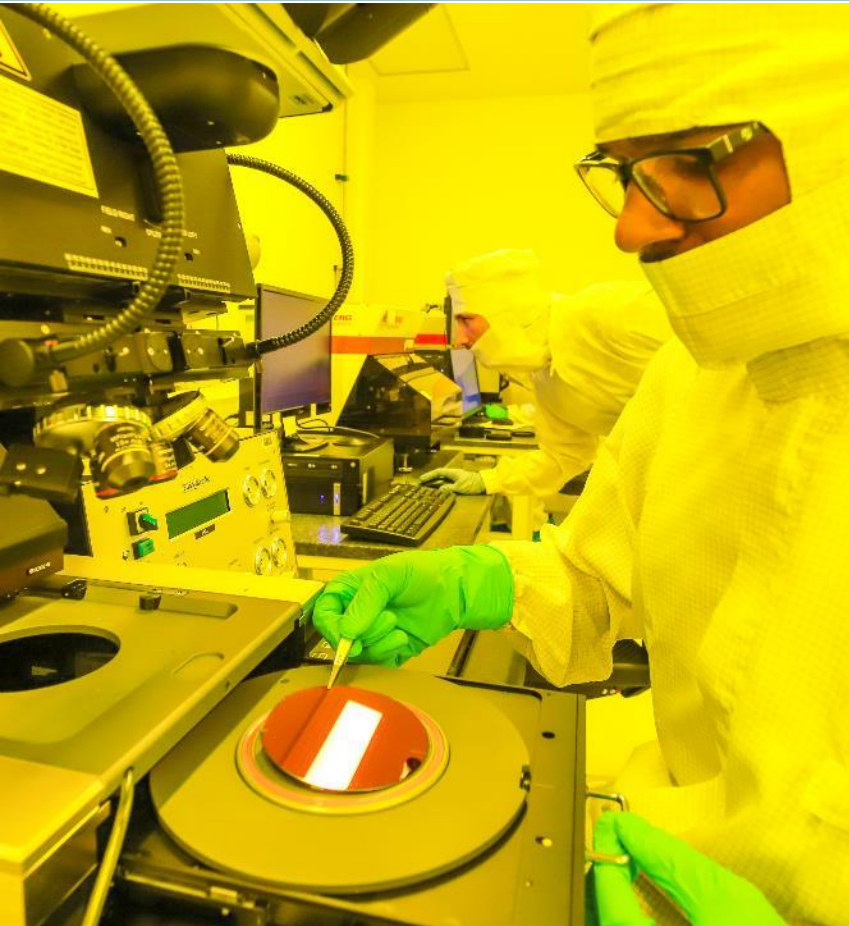
**Prof. Dr.
Maximilian Eibl**
Prorektor für
Lehre und
Internationales



**Peter
Bernshausen**
Kanzler







**Materialien und
Intelligente Systeme**



**Ressourceneffiziente
Produktion und Leichtbau**



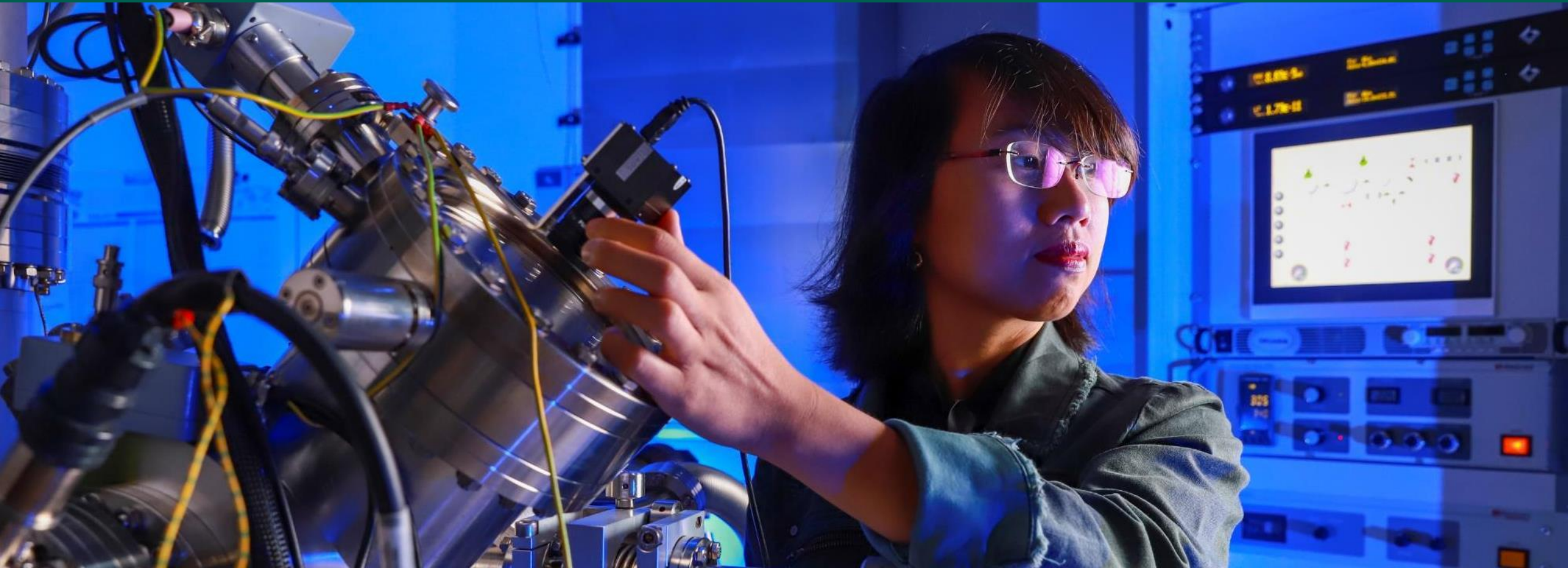
Mensch und Technik



- **Internationalität**
- **Forschendes Lernen**
- **Interdisziplinarität**
- **Praxisorientierung**

33 Bachelorstudiengänge | 60 Masterstudiengänge | 2 Diplomstudiengänge
 2 Studienangebote am Zentrum für Lehrerbildung
 14 berufsbegleitende Fern- und Weiterbildungsstudiengänge

Stand: 2025



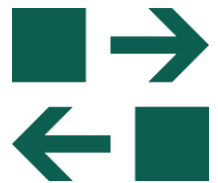
- 32,9 % internationale Studierende
- Studierende aus 93 Ländern
- die TU Chemnitz unterhält Kooperationsbeziehungen zu mehr als 120 Partnereinrichtungen in aller Welt

Stand: 2025



Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs

- Optimale Rahmenbedingungen
- Überfachliche Weiterbildungsangebote rund um die Promotion und Habilitation
- Fachübergreifende Beratung
- Individuelle Begleitung in herausfordernden Phasen
- Vernetzung zum fachübergreifenden Austausch
- Unterstützung bei beruflicher Zielfindung und Karriereentwicklung



- **Technologiescouting**
- **Ausgründungen**
- **Weiterbildung**
- Projektberatung und -begleitung, Technologiescouting und Ausgründungen
- Beratung zu Transfer, wirtschaftlicher Verwertung und Patentverwertung
- Fachkräftevermittlung
- berufsbegleitende Aus- und Weiterbildung
- generationenübergreifende Bildungsangebote



Verankerung

- Frauenförderung als integraler Bestandteil der Personalentwicklung
- Zentrum für Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung
- forschungsorientierte Gleichstellungsstandards der DFG
- dauerhaftes Zertifikat zum „audit familiengerechte hochschule“

Maßnahmen

- erfolgreiche Beteiligung an den Professorinnenprogrammen I und II des BMBF
- Tandem-Programme
- Wiedereinstiegsstipendien
- Koordinatorin von Gleichstellung in den Forschungsverbünden
- Familienservice



Die TU Chemnitz verabschiedet ihre Absolventinnen und Absolventen im Rahmen der Graduiertenfeier. Im Prüfungsjahr 2024 beendeten insgesamt 1.727 Studierende ihr Studium in Chemnitz.